

## Zentralabitur



Josef Kraus

Josef Kraus, Präsident des Deutschen Lehrerverbands, befürchtet nach Einigung der Kultusminister auf eine vereinheitlichte Hochschulreife einen massiven Qualitätsverlust bei Ländern mit bislang hohem Abiturniveau. Das Bildungsgefälle in Deutschland sei zu groß, um einen guten gemeinsamen Nenner zu finden, so der 64-Jährige. Der bayerische Kultusminister Ludwig Spaenle (CSU) verteidigt den Beschluss: „Bayern wird auf jeden Fall das hohe Niveau halten.“ So werde sich der Freistaat diejenigen Prüfungsvorschläge aus dem künftigen Pool, den die Länder mit Prüfungsvorschlägen beliefern sollen, heraussuchen, die den bisherigen Qualitätsanspruch erfüllen.

*naar: Focus, 24.06.2013*

## Tekst 10 Zentralabitur

---

- 1p 45 Was ist laut Josef Kraus das Kernproblem bei der Vereinheitlichung des Abiturs?
- A Der Stoff wird allgemeiner, dadurch fallen regionale Besonderheiten weg.
  - B Die Anforderungen an das Abitur variieren zwischen den unterschiedlichen Bundesländern zu stark.
  - C Ein Zentralabitur bietet immer noch zu viel Bewertungsspielraum bei der Korrektur.
  - D Es ist unmöglich, bundesweit genügend Prüfungsaufgaben zu entwickeln.

---

### Bronvermelding

*Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.*